

Wolf

Schmerzliche Wonnen und wonnige Schmerzen
(Anon., trans. Geibel)

Sehr rasch und leidenschaftlich

Schmerz - li - che Won - nen und won - ni - ge

Schmer - zen, Was - ser im Au - ge und Feu - er im Her - zen,

Stolz auf - den Lip - pen und Seuf - zer im Sin - ne, Ho - nig und Gal - le zu -

gleich ist die Min - ne. Oft, wenn ein Seel - chen vom

Lei - be ge - schie - den, möcht' es Sankt Mi - cha - el tra - gen in Frie - den.

A - ber der Dä - mon auch möcht - es ver - schlin - gen; Kei - ner will.

wei - chen, da geht es ans Rin - gen.

Seel - chen, ge - quäl - tes, in ängst - li - chem Wo - gen fühlst du dich hier hin und

dort hin ge - zo - gen, auf - wärts und ab - wärts. In sol - ches Ge - trie - be

stürzt zwi - schen Him - mel und Höll' uns die Lie - - - - - be.

Müt - ter - chen, ach, und mit sie - - ben - zeh - n Jah - ren hab ich dies

Han - - gen und Ban - gen er - fah - - - ren, Hab's dann ver - schwo - ren mit

f *ff* *p* *cresc.*

Thrä - nen der Reu - - - e; ach, und schon lieb' ich, schon lieb' ich auf's neu - -

f *ff*

- - - e.

immer ff

Wolf
Trau nicht der Liebe
(Anon., trans. Heyse)

Leicht bewegt

Trau nicht der Lie-be, mein Liebster, gib Acht!

Sie macht dich noch wei-nen, wo heut du ge-lacht.

Und siehst du nicht schwinden des Mon- des Ge-stalt? Das Glück hat nicht

min- der nur wan- ken den Halt. Dann rächt es sich bald, und Lie- be, gib

zunehmend

etwas zurückhaltend

Erstes Zeitmaass

Acht! Sie macht dich noch wei-nen, wo heut du ge-lacht

ff *p* *dim.* *pp*

Drum hü-te dich fein — vor thö-rigem

mf *p*

Stol-ze! Wohl sin-gen im Ma'n die Grill-chen im Hol-ze; dann schlafen sie

pp

ein, — und Lie-be, gib Acht! — sie macht dich noch wei-nen, wo heut du ge-lacht.

f *p*

poco rit.

a tempo

W₀

schweifst du nur hin? Lass Rath dir er - thei - len: Das Kind mit den Pfei - len hat Possen im

p

Sinn Die Ta - - ge, die ei - len und Lie - be, gieb Acht! Sie

p *cresc.*

poco rit. *a tempo*

macht dich noch wei - nen, wo heut du ge - lacht.

f *p* *dim.* *pp*

Nicht im - mer ist's hel - le, nicht im - mer ist's dun - kel, der

mf *p* *più p*

Frei - de Ge - fun - kel er - bleicht — so schnell. Ein falscher Ge - sel - le ist

mf *p* *f* *zunehmend*

A - mor, gieb Acht! Er macht dich noch wei - nen, wo heut du ge - lacht. —

più f *ff* *p* *etwas zurückhaltend*

dim. *pp* *cresc.* *a tempo* *beschleunigend*

Wolf
Ach im Maien war's
(Anon., trans. Heyse)

Leicht bewegt, zart

p

Ach im Mai - -

en war's, im Mai - - en wo die war - -

- - men Lüf - - - te weh - - - en, wo ver - - lieb - -

poco cresc. - - - *pp*

(zart)

- - te Leu - - - te pfl - - gen ih - - - ren Lieb - -

chen nach - - zu - - - gehn. Ich

al - - lein, ich ar - - - mer Trau - ri - ger, lieg' im

Ker - - - ker so ver - schmach - tet, und

ich seh nicht, wann es ta - - get, und



ich weiss nicht, wann es nachtet.



a tempo

Nur an ei...

poco rit.

dim. *ppp* *pp* *cresc.*



nem Vög - - - lein merkt' ich's, das da drauss

cresc.



im Mai - - - en sang; das hat mir

f

ein Schütz ge-töd - tet geb' ihm Gott den

dim. - *p* *cresc.* -

schlimm - - - - - sten Dank!

f ohne Ped. *ff* Ped. *dim.* -

p *dim.* -

pp Ped. *dim.* - *ppp*

Wolf

Alle gingen, Herz, zur Ruh
(Anon., trans. Geibel)

Langsam

(sehr leise)

Al - - le gin - - gen,

pp

3

3

3

3

Herz, zur Ruh, al - - le schla - - fen, nur nicht

3

3

3

3

3

3

(anschwellend)

du. Denn der hoff - - - nungs - lo - - se Kum - - mer

3

3

3

3

3

3

p

3

etwas gesteigert

scheucht von dei - - - nem Bett den Schlummer, und dein Sinnen schweift

p *f* *p crescendo*

wieder nachlassend

- in stum-mer Sor - - ge sei ner Lie - - - be zu -

ff *p*

p

sei - - ner Lie - - - be zu.

pp *p (ausdrucksvoll)*

f *p* *dim.* *pp*

Wolf
Dereinst, dereinst Gedanke mein
(de Castillejo, trans. Geibel)

Langsam

Der-einst, der-einst Ge-dan-ke mein wirst

ru-hig sein. Lässt Lie-bes-glut dich

still nicht wer-den: in küh-ler Er-den da schläfst du gut;

mf dort oh - ne Lie - be und oh - ne Pein wirst *p* ruh - - - - ig

sein. Was du im Le - ben nicht hast ge - fun - den,

wenn es ent - schwun - den wird dir's ge - ge - ben. Dann oh - ne Wun - den

und oh - ne Pein wirst *p* ruh - - - - ig sein.

Wolf
Tief im Herzen trag' ich Pein
(Camoens, trans. Geibe)

Langsam und sehr ausdrucksvoll

p

Tief im Her - - zen trag' ich Pein,

p

This system contains the first two staves of the musical score. The vocal line is in the upper staff, and the piano accompaniment is in the lower staff. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4. The tempo/mood instruction is 'Langsam und sehr ausdrucksvoll'. The first measure of the vocal line is marked with a piano (*p*) dynamic. The piano accompaniment features a series of chords and triplets in the right hand, with a piano (*p*) dynamic marking.

muss nach aus - - sen stil - - le sein. Den ge -

pp

p

This system contains the second two staves. The vocal line continues with the lyrics 'muss nach aus - - sen stil - - le sein. Den ge -'. The piano accompaniment features triplets in the right hand and a piano (*pp*) dynamic marking. The system concludes with a piano (*p*) dynamic marking.

lieb - - ten Schmerz ver - - heh - - le tief ich vor der Welt Ge -

(sehr zart.)

This system contains the third two staves. The vocal line continues with the lyrics 'lieb - - ten Schmerz ver - - heh - - le tief ich vor der Welt Ge -'. The piano accompaniment features triplets in the right hand and a dynamic marking of *(sehr zart.)*.

sicht; und es fühlt ihn nur die See - - le, denn der

Leib ver - dient ihn nicht. Wie der Fun - - ke frei und licht sich ver -

birgt im Kie - - sel - stein, trag' — ich — in - nen

— tief — die Pein.

Wolf
Komm, o Tod, von Nacht umgeben
(Escriva, trans. Geibel)

Langsam, mit tiefer Empfindung

p *pp*

Komm, o Tod, von

Nacht um - ge - ben, lei - - se komm zu mir — ge -

gan - gen, dass die Lust, dich — zu um - fan - - gen,-

cresc. *f*

etwas belebter

— nicht zu - rück mich — ruf' ins Le - - - ben. Komm, so —

p *pp* *p*

wie der Blitz uns rühret, den der Donner

nicht verkündet, bis er plötzlich sich ent-

zündet und den Schlag gedoppelt führet.

Erstes Zeitmaass

Also seist du mir gegeben, plötzlich

stil - - lend — mein Ver - lan - - gen, — dass die Lust, dich —

poco *cre - scen - do -*

— zu um - fan - - gen, — nicht zu - rück mich — ruf' ins

f *p* *pp*

Le - - - - - ben.

(zart, doch ausdrucksvoll)

p *dim.*

ppp *rit.*

Wolf
Ob auch finstre Blicke glitten
(Anon., trans. Heyse)

Mässig langsam

p

Ob auch fin - stre Bli - cke glit - ten, schö - ner

pp *p*

Au - gen - stern, aus dir, wird mir doch nicht ab - ge - strit - ten, dass du hast ge - blickt nach

f *p*

pp *p*

mir. — Wie sich auch der Strahl be - müh - te,

pp *p*

zu ver-wun-den mei-ne Brust, gieht's ein Lei-den, das die Lust, dich zu schau-nicht

cresc. *f* *f* *f*

reich ver-gü-te? Und so tödt-lich mein Ge-mü-the un-ter

p *mf* *p*

dei-nem Zorn ge-lit-ten, wird mir doch nicht ab-ge-strit-ten, dass du hast ge-lickt nach

f *p*

mir.

pp *p* *pp*

Wolf
Bedeckt mich mit Blumen
(Doceo, trans. Geibel)

Mässig *p*

Be - deckt mich mit Blu - - men,

(zart und ausdrucksvoll.)

p

ich ster - - - - be vor Lie - - be.

pp

Dass die Luft mit lei - sem We - hen nicht den sü - ssen Duft mir ent -

pp

füh - re, be - deckt mich! Ist ja

al - les doch das - sel - be, Lie - bes - o - dem o - der Duf -

- - - te von Blu - men. Von Jas - min und weis - sen

Lil - ien sollt ihr hier mein Grab be - rei - ten, ich ster -

ein wenig bewegter

- - - be. Und be - fragt ihr mich: Wo - ran?

zurückhaltend

Erstes Zeitmaass

sag' - ich: Un - ter sü - - ssen Qua - - - - - len vor

pp

Lie - - - - be - vor Lie - - - - be.

pp *dimin.* *ppp*

Wolf
Und schläfst du, mein Mädchen
(Vicente, trans. Geibel)

Bewegt

Und schläfst — du, mein Mäd - chen, auf, öff - ne du

pp *mf* *p* *mf*

mir; denn die Stund ist ge - kom - men, da wir wan - dern von hier. Und bist — oh - ne

p *pp* *mf*

Soh - - len, leg' kei - ne dir an; durch reis - sen - de Was - ser

p *mf* *p* *pp*

geht un-se-re Bahn. Durch die tief tie-fen

Was-ser des Qua-dal- - - qui-vir; denn die Stund' ist ge-kom-men, da wir

wan- - dern von hier da wir wan- - - - - dern von

hier.

Wolf
 Sie blasen zum Abmarsch
 (Anon., trans. Heyse)

Im Marschtempo

Sie blasen zum Abmarsch, lieb Mütterlein.

p

3

3

Detailed description: This system contains the first vocal line and the beginning of the piano accompaniment. The vocal line is in 4/4 time, starting with a quarter rest followed by a quarter note G4, then eighth notes A4-B4, quarter notes C5-B4, and a half note A4. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and chords in the left hand. There are two triplet markings over the piano accompaniment.

Mein Liebster muss scheiden und lässt mich allein!

p

3

3

Detailed description: This system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a quarter rest, then eighth notes G4-A4, quarter notes B4-A4, and a half note G4. The piano accompaniment continues with similar patterns and includes two triplet markings. A piano dynamic marking (*p*) is present.

f

f

f

Detailed description: This system shows the piano accompaniment continuing. The right hand has a steady eighth-note pattern, while the left hand plays chords. The dynamic marking *f* (forte) is used throughout this system.

Am Himmel die Sterne sind kaum noch geflohn, da feuert von ferne das Fussvolk schon.

p

pp

f

mf

3

3

3

Detailed description: This system contains the final vocal line and piano accompaniment. The vocal line starts with a quarter rest, then eighth notes G4-A4, quarter notes B4-A4, eighth notes G4-F4, quarter notes E4-D4, and a half note C4. The piano accompaniment features triplet markings in the right hand and chords in the left hand. Dynamic markings include *p*, *pp*, *f*, and *mf*.

Kaum hört er den Ton, sein Rän-ze-lein schnürt er, von hin-nen mar-schirt er,

sehr zurückhaltend

mein Herz hinter drein. Mein Lieb-ster muss schei-den und lässt mich al-

a tempo.

etwas langsamer

lein! Mir ist wie dem Tag, dem die Son-ne ge-schwunden, mein

noch etwas langsamer

Trau-ern nicht mag so bal-de ge-sun-den. Nach nichts ich frag', kei-ne Lust mehr heg'ich, nur

Zwie - sprach pfleg' ich mit mei - ner Pein. —

pp *ppp*

Mein Lieb - ster muss schei - den und lässt mich al -

Erstes Zeitmaass

p cresc. *p* *cresc.* *p* *mf* *p*

rit.

a tempo

lein!

pp *pp* *p* *pp*

(allmählig verklingend)

pppp

Wolf
Weint nicht, ihr Äuglein
(Lope de Vega, trans. Heyse)

Lebhaft *zurückhaltend* *lebhaft*

Weint nicht, ihr Äug - lein!

rit. *lebhaft*

p *f* *p* *pp* *p*

immer sehr zurückhaltend *pp* *Erstes*

wie kann so trü - be wei - nen vor Ei - fer - sucht, wer töd - - - tet durch Lie - - be? —

f *p* *pp*

Zeitmaass *belebt*

Wer selbst Tod bringt.

pp *p*

immer zurück -

der sollt' ihn er - seh - nen? Sein Lächeln be-zwingt was trotzt — seinen

mf *f* *ff*

haltender - - - - *a tempo* *zurückhaltend*

Thrä - - nen. Weint nicht, ihr

p *piu p* *p* *f* *p* *rit.*

lebhaft. *immer sehr zurückhaltend*

Äug - lein! wie kann so trü - be wei-nen vor Ei - fer sucht, wer

lebhaft. *pp* *p* *f* *p*

pp *Erstes Zeitmaass*

töd - - tet durch Lie - be? —

pp *pp*

Wolf
Wer that deinem Füsslein weh?
(Anon., trans. Geibel)

Sehr schnell

„Wer that dei_nem Füss.lein weh? La Ma-ri-o.

p

Detailed description: This system contains the first two staves of the musical score. The top staff is the vocal line in treble clef, starting with a whole rest followed by a melodic phrase. The bottom staff is the piano accompaniment in bass clef, featuring a rhythmic pattern of eighth notes and chords. The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 6/8. The tempo marking 'Sehr schnell' is written above the first staff.

ne - ta, dei_ner Fer - se weiss wie Schnee? La Ma-ri - on!“

Detailed description: This system contains the second two staves. The vocal line continues with a melodic phrase. The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern. The lyrics are written below the vocal staff.

Sag' Euch an, was krank mich macht.

f *sf p* *sf p*

Detailed description: This system contains the final two staves. The vocal line concludes with a melodic phrase. The piano accompaniment features dynamic markings: *f* (forte) in the first measure, *sf p* (sforzando piano) in the second and fourth measures. The lyrics are written below the vocal staff.

will kein Wörtlein Euch ver - schwei - gen: ging zum Ro - sen - busch zur Nacht, brach ein

pp

Rös - lein von den Zwei - gen; Trat auf ei - nen

p

Dorn im Gang la Ma - rio - ne - ta, der mir bis ins Her - ze drang, la Ma - ri -

f

on. Sag' Euch al - - - le

sf *p*

mei-ne Pein, Freund, und will Euch nicht be-rü-cken: ging ir

sf p pp

ei-nen Wald al-lein, ei-ne Li-lie mir zu pflü-cken;

traf ein Sta-chel scharf mich dort la-Ma-ri-o-ne-ta, war ein sü-s-ses

p

Lie-bes-wort, la Ma-ri-on.

f

Sag' Euch mit Auf-richtig-keit mei-ne Krank-heit,

mei-ne Wun-de: in den Gar-ten ging ich heut, wo die schönste Nel-ke

stun-de; hat ein Span mich dort verletzt

la-Ma-ri-o-ne-ta, blu-tet fort und fort bis jetzt — la Ma-ri-on. —

bedeutend langsamer

„Schö-ne Da-me, wenn Ihr wollt, bin ein Wundarzt gu-ter

zurückhaltend *pp* *noch mehr gedehnt* Erstes Zeitmaass

We_i-se, will die Wund' Euch stillen lei-se, dass Ihr's kaum ge-wah-ren sollt. Bald sollt Ihr ge-

ne-sen sein la Ma-ri-o-ne - ta, bald ge-heilt von al-ler Pein, — la Mari-

on ————— la Ma-ri - on ————— la Ma-ri-on.“

Wolf
Deine Mutter, süßes Kind
(Luis el Chico, trans., Heyse)

Bewegt

Dei-ne Mut - ter, sü-sses Kind, da sie in - den

p

Weh'n ge - le - - - gen, brau - - - sen hör - te sie den Wind.

cresc. *f*

Und so hat sie - dich ge - bo - - ren mit dem fal - schen

ff *p*

wind'gen Sinn. Hast du heut ein Herz er - ko - ren, wirfst es mor - gen treu - los

f *p* *p*

hin. Doch den zähl' ich zu den Tho - ren, der dich schmäht der

f — *ff* *p*

Un - - treu we - - - gen: Dein Ge - schick war — dir ent - ge - - gen,

f *p* *f*

denn die Mut - ter, süs - ses Kind, da sie in — den Weh'n ge - le - - gen,

p

brau - - - sen hör - te sie — den Wind.

cresc. *f* *ff*

Wolf
Da nur Leid und Leidenschaft
(Anon., trans. Heyse)

Lebhaft

Da nur Leid und Lei - den - schaft

ff *p* *f*

Detailed description: This system shows the first vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/8 time signature. The piano accompaniment is in grand staff (treble and bass clefs). It features triplet patterns in both hands, with dynamics ranging from fortissimo (ff) to piano (p) and forte (f).

mich - be - stürmt in dei - ner Haft, — biet' ich nun mein Herz zu

p *ff* *p*

Detailed description: This system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics 'mich - be - stürmt in dei - ner Haft, — biet' ich nun mein Herz zu'. The piano accompaniment continues with triplet patterns and dynamic markings of piano (p), fortissimo (ff), and piano (p).

Kauf. gehalten Erstes

Sagt, — hat ei - ner Lust da - rauf? —

ff *ff*

Detailed description: This system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics 'Kauf. gehalten Erstes' and 'Sagt, — hat ei - ner Lust da - rauf? —'. The piano accompaniment features fortissimo (ff) dynamics and triplet patterns.

Zeitmaass

f *p* *pp*

Detailed description: This system shows the final vocal line and piano accompaniment. The vocal line is mostly rests, with the tempo marking 'Zeitmaass' (rhythm). The piano accompaniment features dynamics of forte (f), piano (p), and pianissimo (pp).

Soll ich sa - gen, wie ich's schätze, sind drei Batzen nicht zu viel. Nimmer war's des

Ped. \oplus *pp* *f*

Windes Spiel, ei - gen - sin - nig blieb's — im Netz - e.

p

Aber weil mich drängt die Noth biet' ich nun mein Herz zu

f *p* *f* *p*

zurückhaltend a tempo

Kauf, schlag'es los zum Meist - ge - bot — sagt, hat einer Lust da - rauf?

f *ff* *f*

Täg - lich kränkt es mich im Stil - len und er - freut mich nim - mer -

pp (ohne Pedal) *p*

mehr. Nun wer bie - tet? wergiebt mehr? Fort mit ihm und seinen Grillen! dass sie schliß sind, leuchtet

f *f* *p*

ein, biet' ich doch mein Herz zu Kauf. Wär es froh, be - - hielt' ich's

p

fein - sagt, hat ei - ner Lust da - rauf? -

cresc. *f* *ff* *p*

Kauft ihr's, leb' ich oh - ne Grä - - men Mag es ha - ben, wem's be -

liebt! Nun wer kauft? wer will es neh - men? Sag' ein Je - der, was er giebt.

Noch einmal vorm Hammerschlag biet' ich jetzt mein Herz zu Kauf, dass man sich entscheiden mag - sagt,

gehalten.

Erstes Zeitmaass.

— hat ei - ner Lust da - rauf? —

immer zurückhaltender

Nun zum er- sten- und zum zwei-ten- und beim

p pp (ohne Ped.) p sf f

sehr breit **Erstes Zeitmaass**

drit-ten schlag' ich's zu! Gut denn! Mag dir's Glück be- rei - ten; nimm-

sf sf ff p p

— es, meine Lieb - - ste du! Brenn' ihm mit dem glüh'den Erz gleich das Sklavenzei-chen

f p f p

auf; denn ich schen-ke dir mein Herz, hast du auch nicht Lust zum

f ff ff

Kauf.

Wolf

Wehe der, die mir verstrickte
(Vicente, trans. Heyse)

Wild und leidenschaftlich bewegt

First system of the musical score. It features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs). The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The lyrics are: "Wehe der, die mir verstrickte meinen Ge-". The piano part includes dynamic markings *ff*, *p*, and *f*. A triplet of eighth notes is marked with a '3' above it.

Second system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics: "liebsten! Wehe der, die ihn ver-". The piano accompaniment continues with dynamic markings *ff* and *f*. Performance directions include *poco rit.* and *a tempo.*

Third system of the musical score. The vocal line concludes with the lyrics: "strickte!". The piano accompaniment features dynamic markings *p* and *rit.*

Ach, der Er - ste, den ich lieb - te, ward ge - fan - gen -

a tempo

pp (zart) *poco a poco cresc.*

in Se - vil - la. Mein Viel - ge - lieb - ter,

Weh - e der, die ihn ver - strickte!

molto crescendo *ff*

Ward ge - fan - gen in Se -

rit. *a tempo.* *p* *pp (zart)*

vil - la mit der Fes - sel mei - - - ner Lo - cken. Mein -

poco a poco cresc.

Viel - - - ge - lieb - - - - ter,

f molto cresc.

Weh - e der, weh - - - - e der, die — ihn ver - strick - te!

ff

Weh - - - - e der!

sf

Wolf
Geh, Geliebter, geh jetzt!
(Anon., trans. Geibel)

Mässig bewegt

lebhft drängend sehr zurückhaltend

p *f* *p* *pp*

The piano introduction consists of three measures. The first measure is marked 'lebhft drängend' (lively and pushing) with a piano (*p*) dynamic. The second measure is marked 'sehr zurückhaltend' (very restrained) with a forte (*f*) dynamic. The third measure is marked with piano (*p*) and pianissimo (*pp*) dynamics.

Geh, — Ge-lieb-ter, geh jetzt! — Sieh, der Mor-gen däm- - - mert.

The first system shows the vocal line and piano accompaniment for the first line of lyrics. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and a similar pattern in the left hand. Dynamics include *pp* in the piano accompaniment.

The second system shows the piano accompaniment for the second line of lyrics. It continues with the eighth-note accompaniment. Dynamics include *pp* and a 'Ped.' (pedal) marking.

etwas bewegter

Leu-te gehn schon durch die Gas-se, und der Markt wird so be-lebt, dass der

The third system shows the vocal line and piano accompaniment for the second line of lyrics. The tempo is marked 'etwas bewegter' (somewhat more lively). The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern. Dynamics include *pp* and 'cresc.' (crescendo).

Mor-gen wohl, der blas - se, schon die weissen Flü - gel hebt.

(drängend) (zurückhaltend) (drängend) (zurückhaltend)

Und vor un-tern Nachbarn bin ich ban - ge, dass du An - stoss giebst; denn sie

Voriges Zeitmaass *immer ein wenig zurückhaltender*

wis - sen nicht, — wie in - nig ich dich lieb' — und du mich liebst. —

Im Hauptzeitmaasse

Drum, — Ge - lieb - ter, geh jetzt! — Sieh, der Mor-gen

däm - - - mert.

pp

Wenn die Sonn' am Himmel schei - nend scheucht vom Feld die Per -

(ruhig.)

Ped.

zart anschwellend -

- - len klar, muss auch ich die Per - le wei - nend las - sen, die - mein

pp

cresc. -

Reichthum war. — Was als Tag — den An - dern fun - kelt, mei - nen Au - gen dünkt es

f

p

cresc.

f

Nacht, da die Trennung bang mir dunkelt,

p *f*

wenn das Morgenroth erwacht. Geh, Ge-lieb-ter,

p *pp* *pp*

lebhaft drängend und beschleunigend

geh jetzt! Sieh, der Morgen däm-mert.

pp *molto cresc.*

leidenschaftlich bewegt

Flieh-e denn aus meinen Armen!

f *ff* *p* *ff*

denn ver.säu.mest du die Zeit, möch - ten für ein kurz — Er - war - men wir er.

tau - - - sehen lan - - - ges Leid.

etwas ruhiger im Zeitmaasse

zunehmend.

Ist in Fe - ge - feu - ers - qua - len doch ein — Tag schon aus - zu - stehn, — wenn die

allmählig durch Zurückhalten in das Hauptzeitmaass übergehend

Hoff - nung fern — in Strah - len lässt des Him - - - mels Glo - - - rie

poco rit.

I. tempo

sehn. _____

Drum, Ge-lieb-ter, geh jetzt! _____

ff

p

pp

pp

Sieh, der Mor-gen däm - - - mert.

pp

pp

dim. - 2 - 2 -

ppp

(fast unhörbar.)